

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 59 (1941)
Heft: 165

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern **Schweizerisches Handelsamtsblatt** **Berne**
 Donnerstag, 17. Juli 1941 **Feuille officielle suisse du commerce** **Foglio ufficiale svizzero di commercio** **Jeuvi, 17 juillet 1941**

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

59. Jahrgang — 59^{me} année

Paraît tous les jours,
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: **Die Volkswirtschaft**

Supplément mensuel: **La Vie économique**

Supplemento mensile: **La Vita economica**

Redaktion und Administration:
Efingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21600

Rédaction et Administration:
Efingerstrasse 3, Berne, Téléphone n° 21600

N° 165

Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden — Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnement: *Schweiz*: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — *Ausland*: Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Anzeigen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsgespaltene Kolonelleile (Ausland 65 Rp.)

En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prière de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus, mais au guichet de la poste — Abonnements: *Suisse*: un an 24 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 30; un mois 2 fr. 30 — *Etranger*: Frais de port en plus — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 165

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Ammonia Casale S. A., Lugano-Massagno.
Bilanzen. Bilans. Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Holland: Abänderung der „Umsatzsteuerverordnung 1940“.
Schweiz. Nationalbank, Ausweis. Banque nationale suisse, situation hebdomadaire.

Amlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1941. 15. Juli. Die Firma Karl Werner, Isolierwerk, in Zürich (SHAB. Nr. 47 vom 26. Februar 1937, Seite 457), ist infolge Überganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 31. Dezember 1940 an die «Karl Werner, Isolierwerk Aktiengesellschaft», in Zürich, erloschen.

Unter der Firma Karl Werner, Isolierwerk Aktiengesellschaft hat sich, mit Sitz in Zürich, auf Grund der Statuten vom 1. Juli 1941 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist die Uebernahme und der Weiterbetrieb des bisher unter der Firma «Karl Werner, Isolierwerk», in Zürich, geführten Unternehmens: — Erstellung von Kälte-, Wärme- und Schall-Isolationen, Feuerschutzimpregnierungen. Die Gesellschaft kann alle Massnahmen treffen und alle Geschäfte tätigen, welche geeignet sind, die Erreichung des Gesellschaftszweckes zu fördern oder zu erleichtern. Das Grundkapital beträgt Fr. 100,000 und ist eingeteilt in 100 auf den Namen lautende, vollliberierte Aktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt von Karl Werner, von Beggingen, in Zürich, dessen bisher unter der Firma «Karl Werner, Isolierwerk», in Zürich, geführtes Geschäft in Aktiven und Passiven gemäss Bilanz vom 31. Dezember 1940, wonach die Aktiven Fr. 400,597 04 und die Passiven Fr. 298,481.60 betragen, zum Anrechnungsbetrage von Fr. 102,115.44. Auf Anrechnung hieran werden 80 als vollliberiert geltende Gesellschaftsaktien verabfolgt. Die vom Verkäufer seit 1. Januar 1941 getätigten Geschäfte gelten für Rechnung der Aktiengesellschaft. Vom Grundkapital ist der Betrag von Fr. 20,000 durch Verrechnung mit Forderungen an die Gesellschaft, welche in den übernommenen Passiven unbefristet sind, liberriert. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief oder, soweit das Gesetz nicht zwingend etwas anderes bestimmt, auf telegraphischem Wege. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Mitglieder des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift sind Karl Werner, Präsident, und Seline Werner geb. Hang, beide von Beggingen (Schaffhausen), in Zürich. Geschäftsdomizil: Affolternstrasse 145, in Zürich 11.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1941. 15. Juli. **Immobilier A. G. Bern**, in Bern (SHAB. Nr. 109 vom 11. Mai 1938, Seite 1057). Aus dem Verwaltungsrat ist das Mitglied Werner Schürch-Schmid ausgeschieden und seine Unterschrift ist erloschen. In der Generalversammlung vom 28. Mai 1941 wurden neu gewählt: Hans Thöler, von Wädenswil, in Thun, und Hans Schmidt, von und in Bern. Sie zeichnen kollektiv unter sich oder mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

15. Juli. **Schweizerische Zentralstelle der Lebensmittelimporteure «Cibaria»**, Genossenschaft, in Bern (SHAB. Nr. 81 vom 8. April 1940, Seite 646). Aus dem Verwaltungsrat ist Emil Pfirter infolge Todes ausgeschieden. In der Generalversammlung vom 30. April 1941 wurden neu in den Verwaltungsrat gewählt Hans C. Lichti, von Winterthur, in Anverdien; er ist nicht zeichnungsberechtigt. Der Verwaltungsrat hat in seiner Sitzung vom 30. April 1941 Kollektivprokura erteilt an Dr. Oskar Roost, von Thun, in Bern. Er zeichnet kollektiv mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

Bureau Biel

14. Juli. Die Brüder Friedrich und Hans Christener, von Bowil, in Marin, sind unter der Firma **Gehrüder Christener, Bieler Fischhalle**, in Biel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die mit dem Eintrag im Handelsregister ihren Anfang nimmt. Comestiblesgeschäft. Schmiedengasse Nr. 18.

Bureau Fraubrunnen

15. Juli. **Käsergenossenschaft Zielebach**, in Zielebach (SHAB. Nr. 131 vom 8. Juni 1939, Seite 1175). Die Genossenschaftsversammlung vom 26. November 1940 hat an Stelle des ausscheidenden Sekretärs Hans Meyer als neuen Sekretär gewählt Fritz Begert, von Utzenstorf, in Zielebach. Präsident oder Vizepräsident und Sekretär zeichnen kollektiv je zu zweien. Die Unterschrift des Hans Meyer ist erloschen.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Breitenbach

Eisenwarenfabrik und Eisenwarenhandlung. — 1941. 20. Jnni. **Saner & Cie., vorm. Edmund Saners Wwe., Kommanditgesellschaft**, mit Sitz in Büsserach (SHAB. Nr. 104 vom 5. Mai 1936, Seite 1091). Die Firma wird abgeändert in **Saner & Cie.** Im weitem wird die Kommanditsumme des Johann Saner durch Verrechnung einer Forderung erhöht von Fr. 5000 auf Fr. 20,000.

Bureau Ollen-Gösigen

15. Juli. **Zentralheizungen Wullschlegler & Co., Kommanditgesellschaft** mit Sitz in Olten (SHAB. Nr. 103 vom 4. Mai 1939, Seite 926). Das Geschäftsdomicil befindet sich: Meisenhardweg 14.

Verpackungsmaterialien usw. — 15. Juli. **Packmat A.-G. (Packmat S. A.)**, mit Sitz in Olten, Verpackungsmaterialien, Kartonnagen (SHAB. Nr. 5 vom 7. Januar 1941, Seite 42). Das Geschäftsdomicil befindet sich nun: Hasenstrasse 41 (eigenes Bureau).

Holzsohlen. — 15. Juli. **Jos. Schenker Söhne, Holzsohlenfabrik, Kollektivgesellschaft**, in Däniken (SHAB. Nr. 85 vom 12. April 1928, Seite 722), ändert ihre Firma ab in: **Gebr. Schenker**. Der Geschäftszweck bleibt wie bisher.

Bureau Stadt Solothurn

Maschinen. Giessereien usw. — 15. Juli. **Gehrüder Sulzer, Aktiengesellschaft (Sulzer Frères, Société Anonyme) (Sulzer Brothers, Limited) (Fratelli Sulzer, Società Anonima)**, mit Hauptsitz in Winterthur und verschiedenen Zweigniederlassungen, worunter eine in Solothurn (SHAB. Nr. 231 vom 2. Oktober 1940, Seite 1776). Die Gesellschaft hat am 25. April 1941 neue Statuten festgelegt, wodurch die die Zweigniederlassung betreffenden Tatsachen folgende Änderungen erfahren: Die Gesellschaft bezweckt den Betrieb von Maschinenfabriken, Giessereien und verwandten Geschäftszweigen der Metallindustrie. Sie ist berechtigt, das bestehende Geschäft zu vergrössern und alle Geschäfte zu betreiben, welche mit einer Maschinenfabrik in Zusammenhang stehen oder sonst dazu angehen sind, den Gesellschaftszweck zu fördern. Die Gesellschaft kann sich auch an Unternehmungen der Maschinen-, Heizungs- und Metallindustrie und andern damit in Zusammenhang stehenden Industrien im In- und Ausland beteiligen, solche gründen, übernehmen, pachten, finanzieren oder selber betreiben, ihnen Vorschüsse oder Darlehen gewähren, Aktien, Obligationen und sonstige Titel derartiger Unternehmungen erwerben und wieder verwerten.

Basel-Stadt — Bäle-Ville — Basilea-Città

1941. 9. Juli. **Ruhr- & Saar-Kohle A. G.**, in Basel (SHAB. Nr. 294 vom 13. Dezember 1939, Seite 2479). Handel mit Kohle usw. In der Generalversammlung vom 5. Juli 1941 wurde das Aktienkapital von Fr. 1,500,000 durch Ausgabe von weitem 1500 Namenaktien auf Fr. 3,000,000 erhöht, eingeteilt in 3000 voll einbezahlte Namenaktien von Fr. 1000. Die Einzahlung der neuen Aktien erfolgte zu 2/3 aus einem verfügbaren Reservefonds.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Reparaturen von elektrischen Apparaten usw. — 1941. 15. Juli. Inhaber der Firma **Ernst Stadelmann**, in Schaffhausen, ist **Ernst Stadelmann** von Elgg, in Schaffhausen. Reparaturen von elektrischen Apparaten und Radios. Rheinstrasse 36.

Kunststoffverpackungen. — 15. Juli. **Glohag Aktiengesellschaft (Glohag Société Anonyme) (Glohag Società Anonima) (Glohag Limited Company)**, in Schaffhausen. Herstellung und Vertrieb von Knststoff-Verpackungen insbesondere metallsparender Tuben usw. (SHAB. Nr. 148 vom 27. Jnni 1941, Seite 1254). Als neues Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt Dr. Paul Eberli, von Tannegg, Gemeinde Fischingen, in Zürich. Er zeichnet kollektiv mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

Appenzel A.-Rh. — Appenzel-Rh. ext. — Appenzello est.

Kolonialwaren, Stoffe usw. — 1941. 15. Juli. **Robert Saxer-Nessler**, Handel in Kolonialwaren, Stoffen und Mercerie, in Stein (SHAB. Nr. 155 vom 6. Juli 1938, Seite 1501). Die Firma wird infolge Einschränkung des Geschäftsbetriebes und Verzichtes des Inhabers auf die Eintragung im Handelsregister gelöscht.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Bandweberei. — 1941. 14. Juli. **Jacques Streiff**, Bandweberei, in St. Gallen (SHAB. Nr. 287 vom 6. Dezember 1928, Seite 2312). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Textilbänder usw. — 14. Juli. Auf Grund der Statuten vom 31. Mai 1941 besteht mit Sitz in St. Gallen unter der Firma **Jacques Streiff A.-G. St. Gallen**, eine Aktiengesellschaft. Diese bezweckt die Fabrikation von Textilbändern aller Art und Handel mit diesen. Sie ist berechtigt, sich an andern Unternehmen der Textilindustrie zu beteiligen, solche zu übernehmen oder mit ihnen zu fusionieren. Auf Grund des Uebernahmevertrages vom 31. Mai 1941 und der per 1. Januar 1941 erstellten Uebernahmebilanz, ergebend an Aktiven Fr. 118,066.66 und an Passiven Fr. 58,066.66, erwirbt die Gesellschaft von den Gründern, Elsa Streiff-Keller, Otto Keller und Max Keller, das von diesen aus dem Nachlass des Jacques Streiff sel. übernommene, früher unter der Einzelfirma «Jacques Streiff», Lindenstrasse 63, in St. Gallen, betriebene Textilunternehmen zum Preise von Fr. 60,000. Der Uebernahmepreis wird beglichen durch

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Holland — Abänderung der „Umsatzsteuerverordnung 1940“

Aus dem «Verordnungsblatt für die besetzten niederländischen Gebiete», ist ersichtlich, dass auf den 1. Juli 1941 eine Verordnung des Generalsekretärs im Ministerium für Finanzen in Kraft getreten ist, durch welche die Umsatzsteuerverordnung 1940 abgeändert und ergänzt wird.

Die wichtigsten Änderungen für die schweizerischen Wirtschaftskreise sind:

1. Allgemeines:

Der grundlegende Ansatz der Umsatzsteuer beträgt nunmehr 2% (gegenüber bisher 2½ %); bei Lieferung von Gegenständen durch den Hersteller selbst (mit Ausnahmen) 4% (gegenüber bisher 5%).

Dagegen lautet die nunmehrige Begriffsbestimmung «Grosshändler» dert, dass nur bei den wenigsten Verkäufen durch solche (nämlich nur bei der Lieferung von Gegenständen an Unternehmer zur Verwendung in deren Unternehmen) der Steueransatz von ½% (wie bisher) zur Anwendung kommt, währenddem die weitaus meisten Transaktionen der Grosshändler mit 2% Umsatzsteuer belastet werden (Lieferungen von Gegenständen, die nicht im Unternehmen des Käufers verwendet werden).

2. Ausgleichsteuer bei der Einfuhr von Waren.

Auch hierbei ist nun der Ansatz auf 2% (bisher 2½%) festgesetzt. Entsprechend der neuen Fassung des Abschnittes (4) von § 10 beträgt aber die Ausgleichsteuer 4%, wenn bei der Zollabfertigung nicht nachgewiesen werden kann, dass der einzuführende Gegenstand für einen Unternehmer zur Verwendung in dessen Unternehmen bestimmt ist. (Bisher musste der erhöhte Ansatz von 5% entrichtet werden, wenn bei der Zollabfertigung nicht nachgewiesen werden konnte, dass der einzuführende Gegenstand als Rohstoff für einen Hersteller oder als Handelsware für einen Grosshändler oder Einzelhändler bestimmt war.)

Gemäss dem neuen, auch auf 1. Juli 1941 in Kraft getretenen «Ausführungsbeschluss Umsatzsteuer 1941» muss bei der Einfuhr von Waren, die entsprechend § 10 (4) der Umsatzsteuerverordnung der erhöhten Ausgleichsteuer (4%) unterliegen, auf dem für die Zollanmeldung vorgesehenen Formular als Besonderheit angegeben werden, dass die Waren nicht für einen Unternehmer zur Verwendung in dessen Unternehmen bestimmt sind.

Dieser Ausführungsbeschluss ist am 1. Juli 1941 in Kraft getreten und kann als «Ausführungsbeschluss Umsatzsteuer 1941» zitiert werden.

Mit der Inkraftsetzung dieser neuen Regelung wird der «Ausführungsbeschluss Umsatzsteuer 1940» (worüber im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 48 vom 26. Februar 1941 berichtet wurde) und die «Durchführungsverfügung § 17 Umsatzsteuerverordnung 1940» aufgehoben. 165. 17. 7. 41.

Schweizerische Nationalbank — Banque nationale suisse

Auscis com 15. Juli 1941 — Situation au 15 juillet 1941

Veränderungen seit d. letzten Ausweis
Changements dep. la dern. situation

Aktiven — Actif	Fr.		Fr.
1. Goldbestand — Encaisse or	2,314,464,923. 85	+	28,965,614. 35
2. Devisen — Disponibilités à l'étranger			
deckungsfähige — pouvant servir de couverture	1,260,718,859. 05	—	39,169,956. 86
andere — autres	8,458,543. 00		
3. Inlandportefeuille — Portefeuille effets Suisse			
Wechsel — Effets de change	60,883,574. 22		
Schatzanweisungen — Rescriptions	1,150,000. —	+	1,354,164. 53
4. Wechsel d. Darlehenskasse d. Eidgenossenschaft			
Effets de la Caisse de prêts de la Confédération	17,100,000. —	+	4,150,000. —
5. Lombardvorschüsse mit 10-tägiger Kündigungsfrist			
Avances sur nantissement dénonçables à 10 jours	23,102,045. 73	—	3,433,332. 83
andere Lombardv. — autres avances s. nant.	—		—
6. Wertschriften — Titres	69,812,718. 30		—
7. Correspond. im Inland — en Suisse	7,930,678. 86	+	3,675,394. 29
8. Sonstige Aktiven — Autres postes de l'actif ...	144,812,989. 08	+	11,946. 61
Zusammen — Total	3,908,439,342. 18		

Passiven — Passif	Fr.		Fr.
1. Eigene Gelder — Fonds propres	40,000,000. —		—
2. Notenumlauf — Billets en circulation	2,057,539,975. —	—	29,458,565. —
3. Tägl. fäll. Verbindlichkeiten — Engagements à vue	1,591,731,936. 83	+	22,239,957. 25
4. Sonstige Passiven — Autres postes du passif	219,167,380. 30	+	2,411,407. 86
Zusammen — Total	3,908,439,342. 18		

Diskontsatz 1½% seit 26. Nov. 1936. | Lombardzinssuss 2½% seit 26. Nov. 1936
Taux d'escompte 1½% dep. le 26 nov. 1936. | Taux pour avanc. 2½% dep. le 26 nov. 1936
165. 17. 7. 41.

Redaktion:

Handelsabteilung des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements in Bern.

Rédaction:

Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Berne.

Auslandschweizer

33 Jahre, vertraut mit Ueberseehandel, Korrespondenz, Buchhaltung, Propaganda, mit weitgehenden Sprachkenntnissen, seit Jahreu in führendem italienischem Industrieunternehmen mit Weltexport tätig.

sucht entsprechende, zukunftsreiche Stelle

Referenzen und Zeugnisse zu Diensten. Offerten unter Chiffre HAB 1934-1 an Publicitas Bern.

Zwei feuer- und diebessichere, neuwertige

Kassenschränke

billig zu verkaufen.

Offerten befördert unter G 080 Y Publicitas Bern.

650 Jahre Eidgenossenschaft:
Gang, lueg d'Heimet a!
Entdeckungs-Reise N° 1
Das Wallis
Ferienabonnement, reduzierte
Taxen f. Gesellschaftsreisen
Auskunft durch: Reisebüros
u. Walliser Verkehrsverband, Sitten

Ehag, Eisenbahnwerte Holding AG., Glarus

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur **ordentlichen Generalversammlung** eingeladen am **Mittwoch, den 30. Juli 1941**, vormittags 11 Uhr, ins Domizil der Gesellschaft nach Glarus.

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
 2. Abnahme der Gewinn- und Verlustrechnung, der Bilanz, des Geschäftsberichtes sowie des Revisorenberichtes über das Geschäftsjahr 1939.
 3. Entlastung der Verwaltungsorgane.
 4. Wahl von Verwaltungsrat und Direktionskomitee. P 1933
- Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, ebenso Jahresbericht und Revisorenbericht pro 1939 liegen am Domizil der Gesellschaft zur Einsicht auf.
- Stimmkarten können gegen Anweis des Aktienbesitzes am Domizil der Gesellschaft bezogen werden.

Der Verwaltungsrat.

Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden

Die heutige Generalversammlung hat die Dividende pro 1940/41 auf **6%**

festgesetzt. Dementsprechend gelangt ab 17. Juli 1941 der Coupon Nr. 3 der Aktien Serie A mit Fr. 12.—, der Coupon Nr. 41 der Aktien Serie B mit Fr. 2.40, abzüglich 11% Coupon- und Wehrsteuer

bei folgenden Zahlstellen zur Einlösung:
Schweizerischer Bauverein in Basel
Schweizerische Kreditanstalt in Zürich
Aktiengesellschaft Leu & Co. in Zürich
Schweizerische Bankgesellschaft in Zürich
und Winterthur
Herren A. Sarasin & Cie. in Basel
Privatbank und Verwaltungsgesellschaft in Zürich
Herren Pictet & Cie. in Genf.
P 1931

Der Verwaltungsrat.

Unentbehrlich

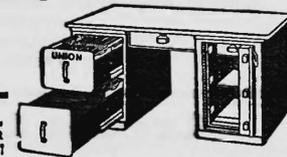
als Nachschlagewerk ist in jedem Betrieb das in der dritten Auflage erhältliche

Verzeichnis schweizerischer Berufsverbände

Es enthält die genauen Adressen, Telephonnummern usw. von mehr als 780 schweizerischen Berufsverbänden und ist mit übersichtlichem alphabetischem Register versehen. Nachfrage-Versand Fr. 2.25 durch das Schweiz. Handelsamtsblatt, Effingerstrasse 3, Bern 1.

Als schönes
BLEIBENDES ANDENKEN
an die
650. BUNDESFEIER
hat
DIE SCHWEIZERISCHE BLEISTIFTFABRIK
CARAN d'ACHE
EIN SPEZIALETUI VON 18 FARBSTIFTEN
mit dem Hodler Bild
SCHLACHT BEI NÄFELS
AUF DEN MARKT GEBRACHT

Ordnung und Sicherheit!



UNION-
Lagerkabinett 1-4, Zürich
Aberteilszahl 57
Ausstellung und Verkauf: Löwenstrasse 2, „Schmidhof“

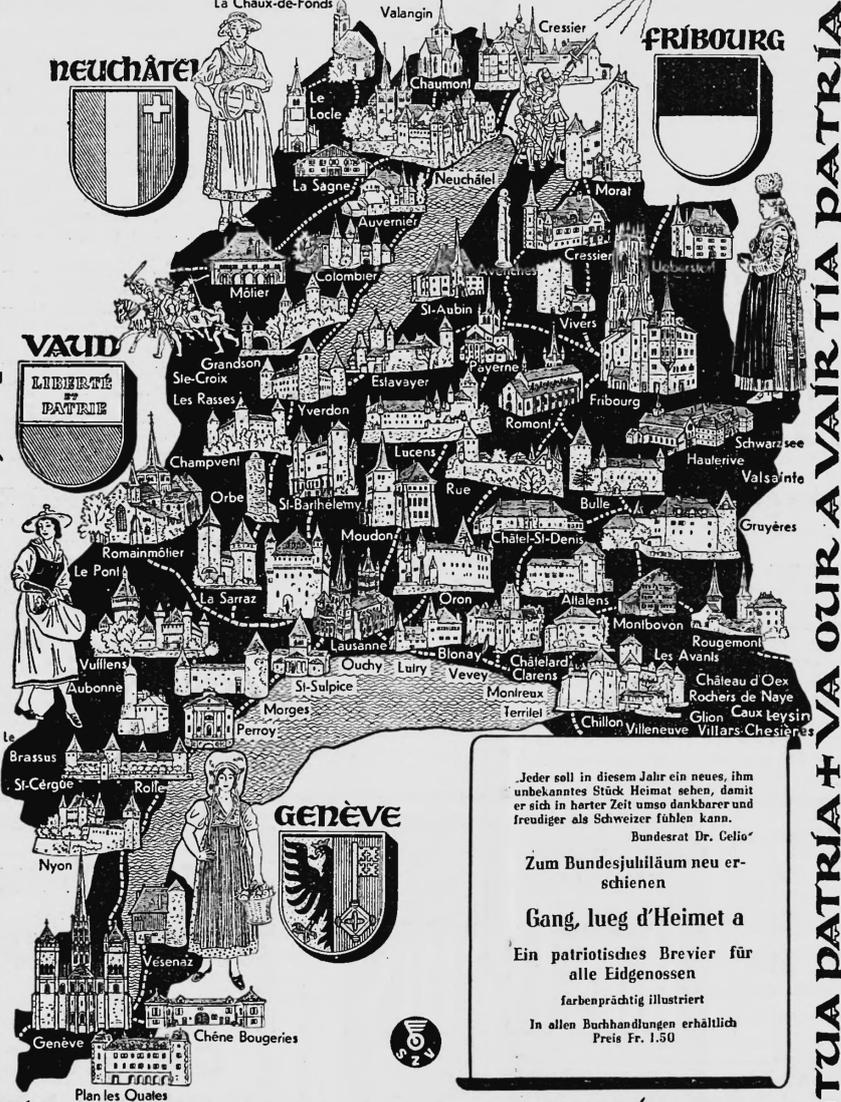
Feinvermahlung
von
Mineralien und Hartstoffen aller Art
Jede Mahlfeinheit, Grosse Leistungsfähigkeit.
Anfragen unter Chiffre K 8044-Z an **Publicitas**
Zürich. P 1926

A.-G. Hotel La Margna, St. Moritz

Abstempelung und Zusammenlegung von Aktien
Die heutige Generalversammlung hat die Herabsetzung des Nominals der Vorzugsaktien von Fr. 1000 auf Fr. 600, der Stammaktien von Fr. 10.— auf Fr. 5.— und von Fr. 1.— auf Fr.—.50, sowie die Zusammenlegung von je 10 Aktien zu Fr.—.50 in Titel zu Fr. 5.— beschlossen.
Die Schweizerische Volksbank in St. Moritz besorgt die Abstempelung, die Ausgabe der Ersatztitel und den Ausgleich der Aktienspitzen. P 1932
St. Moritz, den 15. Juli 1941. Der Verwaltungsrat.

650 JAHRE EIDGENOSSENSCHAFT

GANG LUEG D'HEIMET A VA. DÉCOUVRE



TUA PATRIA # VA OUR A VAIR TIA PATRIA

Jeder soll in diesem Jahr ein neues, ihm unbekanntes Stück Heimat sehen, damit er sich in harter Zeit umso dankbarer und freudiger als Schweizer fühlen kann.

Bundesrat Dr. Celio

Zum Bundesjubiläum neu erschienen

Gang, lueg d'Heimet a

Ein patriotisches Brevier für alle Eidgenossen

farbenprächtig illustriert

In allen Buchhandlungen erhältlich
Preis Fr. 1.50

TON PAYS # VA. E AMMIRA LA

Genf Die Stadt der herrlichen Parks und blumengeschmückten Quais

31. Juli, 2., 3., 5., 7. und 9. August: Freilichtaufführung der Oper „Wilhelm Tell“, anlässlich des 650. Jubiläums der Gründung der Eidgenossenschaft. 500 Mitwirkende.

2. bis 31. August: Die „Genfer Sportsplele“. Verschiedenartige Sportveranstaltungen wie: Schweizerische Rudermeisterschaften — Fussball-Turnier: Mannschaften Grasshoppers/Servette F.C.; Young Boys/Lausanne-Sports — Schweizerische Tennis-Meisterschaften — Nationales Leichtathletik-Meeting — Nationaler Marathon-Lauf usw. P 1935

Crédit Lyonnais

Fondé en 1863 Société Anonyme
Capital: 400 millions Réserves: 800 millions
Bilan au 30 avril 1941

NOTA. Les communications étant interrompues avec quelques unes de nos agences à l'étranger, nous avons dû, en ce qui les concerne, faire état de la dernière situation qui nous est parvenue.

Actif	
Encaisse, trésor, Banque de France	Fr. 1,982,392,837.93
Avoirs dans les banques	1,362,332,504.15
Portefeuille et bons de la défense nationale	21,840,723,243.12
Avances sur garanties et reports	153,140,708.33
Comptes courants	2,657,355,805.13
Portefeuille titres (actions, bons, obligations, rentes)	3,588,819.22
Compte d'ordre et divers	271,951,366.50
Immeubles	35,000,000.—
	Fr. 28,306,485,284.38
Passif	
Dépôts et bons à vue	Fr. 10,952,497,957.85
Comptes courants	15,122,819,513.09
Comptes exigibles après encaissement	312,814,840.45
Acceptations	143,373,874.03
Bons à échéance	95,747,274.89
Comptes d'ordre et divers	443,276,224.01
Solde du compte „profits et pertes des exercices antérieurs“	33,955,600.06
Réserves diverses	800,000,000.—
Capital entièrement versé	400,000,000.—
	Fr. 28,306,485,284.38

Certifié conforme aux écritures:
Le président du Conseil d'administration, Baron Brinard, Les directeurs généraux, R. Masson, E. Escarra. P 1578

Chemin de fer Saignelégier-Glovelier

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le samedi 9 août 1941, à 15 heures, à l'PHôtel du Cerf, à Saignelégier.

Tractanda:

1. Approbation du rapport de gestion, des comptes et bilan 1940, avec rapport des contrôleurs, déchargé au Conseil d'administration.
2. Nomination de deux contrôleurs et d'un suppléant.
3. Divers.

Pour prendre part à l'assemblée, Messieurs les actionnaires sont priés de déposer leurs titres jusqu'au vendredi 8 août 1941 au soir, au bureau de la direction de la compagnie à Glovelier.

Ils recevront en échange une carte de dépôt donnant droit à l'entrée au local ainsi qu'au libre parcours sur la ligne, le 9 août 1941.

Le bilan et les comptes avec le rapport des contrôleurs sont à la disposition des actionnaires, au bureau de la compagnie, dès maintenant.

Glovelier, le 18 juin 1941. P 1872

Au nom du Conseil d'administration,
Le président,
signé: J. Jobin-Anklin.

OSO

1 Stück = 3 Buchungen

Buch

1 Stück = 3 Buchungen

halt

1 Stück = 3 Buchungen

ung

Prospekte u. Vorführungen unverbindlich

Scholl

Zürich Poststr. 3 Tel. 35.710

Klebstoffe

für Bureaux und Industrie •

liefert

Chemische Fabrik Baden
M. Bürl. Tel. 221 60

Patentverkauf

oder

Lizenzabgabe

Der Inhaber des Schweizer Patentes Nr. 197002 vom 22. Juli 1937, betreffend „Skibindung“ wünscht mit Schweizer Fabrikanten in Verbindung zu treten zwecks Verkaufs seines Patentes oder Lizenzabgabe.

Anfragen erbeten an
Dipl.-Ing. J. Spälti,
Limmatquai 92, **Zürich**.

Inserieren Sie im S. H. A. B